

Pressemitteilung

07. Juli 2014

Erster Spatenstich: Umgestaltung von Fruerlundholz Quartier wird grüner Treffpunkt für Bewohner

Fruerlundholz wird umgestaltet. Der erste Spatenstich für das Projekt ist gesetzt; viele weitere werden folgen. In die Arbeiten, die voraussichtlich im Frühjahr 2018 abgeschlossen sein werden, investiert der Selbsthilfe-Bauverein (SBV) rund 500.000 Euro. Die Umsetzung erfolgt in vier Planungsbereichen. Den Anfang macht der Bereich Travestraße/Geschäftsviertel zusammen mit der Gestaltung um den alten Brunnen am Eingang Eiderstraße.

Stein um Stein und Baum für Baum legen die Mitarbeiter des SBV Haus- und Gartenservices in den kommenden Monaten und Jahren die Grundlage für das neue Erscheinungsbild des Quartiers. Dazu gehören unter anderen ein Gemeinschaftsplatz mit Grillmöglichkeit, überdachte Fahrradstellplätze, Hochbeete, eine Ruhezone mit Sprudelstein und neue Spielgeräte. „Wir wollen in Fruerlundholz Raum schaffen für nachbarschaftliche Begegnungen und generationsübergreifende Freizeitaktivitäten – ein grünes Quartier“, erklärt SBV-Vorstand Jürgen Möller. Auch an die Vierbeiner wurde gedacht: Sie können sich künftig auf einer Freizeit- und Hundewiese austoben.

Die Bewohner waren bei den Planungen von Beginn an mit im Boot. Die Umgestaltungsideen für „ihr Quartier“ haben sie in Workshops entwickelt. Umgesetzt wurden sie von Gartenplanerin Ingrid Anhut-Martin. Auch wenn es darum geht, die neuen Räume zu beleben und zu erhalten, sind die „Fruerlundholzer“ gefragt: Von der Patenschaft für einzelne Beete über die Organisation von Flohmärkten oder anderen Veranstaltungen im Quartier bis hin zu Ideen für Projekte auf den neuen Gemeinschaftsflächen können und sollen sie sich einbringen.



Bildunterschrift

Stein um Stein: Die Bauarbeiten für die Umgestaltung von Fruerlundholz haben in den vergangenen Tagen begonnen. Auch der alte Brunnen am Eingang Eiderstraße wird in das neue Erscheinungsbild integriert. Foto: Anette Schnoor